

Ich gendere, du genderst, er, sie, es gendert

Antrag der SPD in Mitte laut [Tagesspiegel](#) – die BVV solle ihre GO ändern (§ 25): „In der Tagesordnung können nur Drucksachen behandelt werden, die eine genderte Sprache, also eine Berücksichtigung der Geschlechter, beachten. Drucksachen, die beispielsweise nur die männliche oder nur die weibliche Form benutzen, können nicht Bestandteil der Tagesordnung einer BVV sein. Das gilt auch bei der Einreichung von dringlichen Drucksachen.“